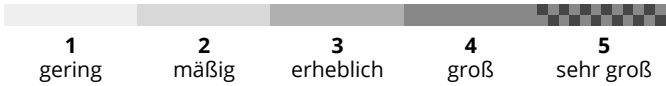


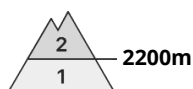
Vormittag



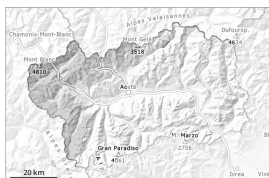
Nachmittag



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



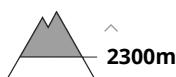
Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Montag, den 22.12.2025



Triebschnee



Altschnee



Die Gefahrenstellen liegen v.a. an steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m.

Am Sonntag fällt wenig Schnee. Mit Neuschnee und Wind nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen im Tagesverlauf zu. Die frischen und älteren Trieb Schneeansammlungen liegen an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Sie können vereinzelt schon mit geringer Belastung ausgelöst werden, v.a. an steilen Hängen. Die Lawinen können im kantig aufgebauten Altschnee ausgelöst werden und vereinzelt mittlere Größe erreichen. An allen Expositionen sind mehrere kleine trockene Rutsche und Lawinen möglich.

Schneedecke

Leichter Schneefall oberhalb von rund 1200 m.

Am Dienstag fielen oberhalb von rund 1200 m 2 bis 10 cm Schnee. In der Altschneedecke sind an Schattenhängen Schwachschichten vorhanden.

In mittleren und hohen Lagen liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Die Hauptgefahr sind die zahlreichen hervorstehenden Felsbrocken, die vom frischen Schnee verdeckt sind.

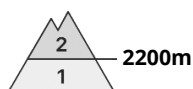
Tendenz

Wind und Neuschnee oberhalb von rund 1200 m. Es fällt wenig Schnee.

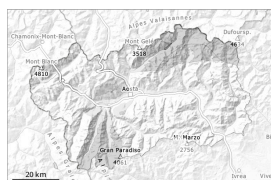
Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen im Tagesverlauf zu.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Montag, den 22.12.2025



Triebschnee



Altschnee



2200m



2500m

Die Gefahrenstellen liegen an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m.

Am Sonntag fällt Schnee oberhalb von rund 1200 m. Starker Südostwind. Mit Neuschnee und Wind nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen im Tagesverlauf zu. An allen Expositionen sind mehrere meist kleine trockene Rutsche und Lawinen möglich. Die frischen und älteren Trieb Schneeansammlungen vom Dienstag liegen an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2300 m auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Die Lawinen können besonders an sehr steilen Hängen im kantig aufgebauten Altschnee ausgelöst werden. Sie sind meist klein und vereinzelt von einzelnen Wintersportlern auslösbar. Die Mitreiß- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Schneedecke

Leichter Schneefall oberhalb von rund 1200 m.

Am Dienstag fielen oberhalb von rund 1200 m 10 bis 20 cm Schnee, lokal auch weniger. In der Altschneedecke sind an Schattenhängen grobkörnige Schwachschichten vorhanden. In allen Höhenlagen liegt an Südhängen wenig Schnee.

In mittleren und hohen Lagen liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Die Hauptgefahr sind die zahlreichen hervorstehenden Felsbrocken, die vom frischen Schnee verdeckt sind.

Tendenz

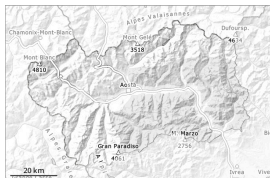
Wind und Neuschnee oberhalb von rund 1200 m. Es fällt etwas Schnee.

Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen im Tagesverlauf zu.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Montag, den 22.12.2025

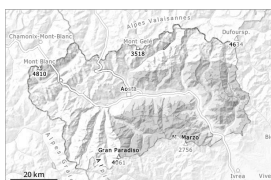


Triebsschnee



2500m

PM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Montag, den 22.12.2025



Neuschnee



1800m



Triebsschnee



2200m

Allmählicher Anstieg der Gefahr von trockenen Lawinen.

Am Sonntag fällt Schnee oberhalb von rund 1200 m. Starker Südostwind. Mit Neuschnee und Wind nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen im Tagesverlauf zu.

An allen Expositionen sind mehrere meist kleine trockene Rutsche und Lawinen möglich. Die Lawinen sind meist oberflächlich aber schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Die frischen und älteren Triebsschneeanisammlungen vom Dienstag liegen an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2500 m auf einer ungünstigen Altschneeeoberfläche. Die Mitreiß- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Schneedecke

Leichter Schneefall oberhalb von rund 1200 m: Es fällt etwas Schnee.

Am Dienstag fielen oberhalb von rund 1200 m 15 bis 25 cm Schnee. In der Altschneedecke sind an Schattenhängen grobkörnige Schwachschichten vorhanden. In allen Höhenlagen liegt an Südhängen wenig Schnee. In mittleren und hohen Lagen liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Die Hauptgefahr sind die zahlreichen hervorstehenden Felsbrocken, die vom frischen Schnee verdeckt sind.

Tendenz

Wind und Neuschnee oberhalb von rund 1200 m: Es fällt etwas Schnee.

Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen im Tagesverlauf zu.

